

Referat Kaufmann

Ref.VII/2a.

5

- I. Vormerkung: Bei den diesjährigen Strassenbenennungen ist ein Platz nach einer noch lebenden Person benannt; es ist dies:

der Platz zwischen Wopfnerstrasse und Klugstrasse westlich der Bayersdorferstrasse nach dem Forschungsreisenden Wilhelm Filchner.

Der Stadtrat hat die Benennung von Strassen nach lebenden Personen mit einigen Ausnahmen bis jetzt abgelehnt. Ich glaube aber bei der vorgenannten Person eine Ausnahme befürworten zu dürfen.

Eine Begründung bei Filchner ist mir wohl erlassen, da die Verdienste dieses Sohnes der Stadt München erst kürzlich durch die Stadtgemeinde gewürdigt wurden.

Ausser diesen Beiden wird noch eine Privatstrasse und zwar die Verbindungsstrasse zwischen Schlörstrasse und Schluderstrasse nach dem lebenden Gründer der Baugenossenschaft München-West benannt. *(24.11.28)*

*F.a. G. H. B. B.
München 24.11.28*

3

Hierzu ist zu bemerken, dass die Lokalbaukommission Antrag stellte diese auf Privatgrund liegenden Strassen zu benennen, da dem Zustelldienst usw. der Reichs-, Staats- und Stadtbehörden erhebliche Schwierigkeiten entstehen und Anlass zu Klagen geben. Bei Benennung dieser Privatstrassen war es auch früher Uebung, diese nach den Vorschlägen der Grundbesitzer zu benennen (Karl Singerstrasse - Privatstrasse des Vereins für Verbesserung der Wohnungsverhältnisse).

- II. Zum Akt.

Am 15. November 1928.

Referat VII:

[Signature]